



**Umlaufbeschluss anstelle der Beschlussfassung in der ausgefallenen
188. Präsidiumssitzung am 24.03.2020**

TOP 12 – Mitarbeit in anderen Institutionen

- 12.1** *Mitarbeit in der Auswahlkommission Landesgartenschau 2026*
- 12.2** *Aufsichtsrat der Ostdeutschen Kommunalversicherung a.G. (OKV);
Benennung eines Mitgliedes*
- 12.3** *Vorschläge für die Neuwahl der Mitglieder im
Verwaltungsrat des Kommunalen Schadenausgleichs*
- 12.4** *Benennung eines Mitgliedes in die Sachverständigengruppe
Pandemie*

Einverständnis zum Umlaufverfahren

Dem Umlaufverfahren

- ☐ stimme ich zu
- ☐ stimme ich nicht zu.

Beschlussfassung

Den in den Vorberichten zu TOP 12.1 – 12.4 vorgeschlagenen Beschlüssen:

Zu TOP 12.1: ***Das Präsidium benennt Herrn Bürgermeister Jörg Rehbaum, Stadt Burg, zur Mitarbeit in die Auswahlkommission der Landesgartenschau 2026.***

Zu TOP 12.2: ***Der SGSA schlägt der Mitgliederversammlung der Ostdeutschen Kommunalversicherung a.G. (OKV) am 14.08.2020 vor, Frau Bürgermeisterin Anne-gret Schwarz, Stadt Bismark (Altmark), als Mitglied des Aufsichtsrates der OKV zu wählen.***

Zu TOP 12.3: ***Für die Neuwahl der Mitglieder des Verwaltungsrates des Kommunalen Schadenausgleichs (KSA) für die nächste Amtsperiode (vom 01.01.2021 bis 31.12.2025) werden vorgeschlagen:***

- ***Frau Ute Pesselt, Verbandsgemeindebürgermeisterin der Verbandsgemeinde Vorharz, und***
- ***Herr Holger Platz, Beigeordneter der Landeshauptstadt Magdeburg.***

Zu TOP 12.4: ***Das Präsidium stimmt der Benennung von Frau Dr. med. Christine Gröger, Amtsärztin, Fachbereichsleiterin FB Gesundheit, Stadt Halle (Saale) in die Sachverständigengruppe Pandemie zu.***

- ☐ stimme ich zu
- ☐ stimme ich nicht zu.
- ☐ Ich enthalte mich der Stimme.

Ort, Datum

Unterschrift

Magdeburg, den 04.03.2020
Lau-he

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)
Bearbeiter: Sachgebietsleiterin Sylvia Laumann
TOP 12 **Mitarbeit in anderen Institutionen**
12.1 ***Mitarbeit in der Auswahlkommission Landesgartenschau 2026***

Anlagen ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Das Präsidium benennt Herrn Bürgermeister Jörg Rehbaum, Stadt Burg, zur Mitarbeit in die Auswahlkommission der Landesgartenschau 2026.

Begründung:

Am 26. März 2019 veröffentlichte die Landesregierung die Ausschreibung für die Bewerbung für die Landesgartenschau 2026 (MBL. LSA 2019 Seite 195). Die Städte und Gemeinden können bis zum 15. Juni 2020 ihre Bewerbungen einreichen. Gemäß den Grundsätzen für die Durchführung von Landesgartenschauen (MBL. LSA 2011 S. 328) hat das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie den SGSA gebeten, eine Vertreterin/einen Vertreter des Verbandes als Mitglied der Auswahlkommission für die Landesgartenschau 2026 vorzuschlagen.

Bisher war Herr Dezernent Andreas Heinrich, Stadt Wernigerode, Mitglied in der Auswahlkommission der Landesgartenschauen. Herr Heinrich ist in den Ruhestand getreten und kann diese Tätigkeit für den SGSA nicht mehr übernehmen. Die Landesgeschäftsstelle schlägt aufgrund der Erfahrungen zur Durchführung der Landesgartenschau den Bürgermeister der Stadt Burg, Herrn Jörg Rehbaum, vor, welcher bereits seine Bereitschaft gegenüber der Landesgeschäftsstelle erklärt hat.

Magdeburg, den 04.03.2020
10-30-05 he

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)

Bearbeiter: Landesgeschäftsführer Jürgen Leindecker

TOP 12 **Mitarbeit in anderen Institutionen**

12.2 ***Aufsichtsrat der Ostdeutschen Kommunalversicherung a.G. (OKV); Benennung eines Mitgliedes***

Anlagen ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Der SGSA schlägt der Mitgliederversammlung der Ostdeutschen Kommunalversicherung a.G. (OKV) am 14.08.2020 vor, Frau Bürgermeisterin Annegret Schwarz, Stadt Bismark (Altmark), als Mitglied des Aufsichtsrates der OKV zu wählen.

Begründung:

Mit Schreiben vom 05.02.2020 hat die OKV den SGSA gebeten, bis Mai 2020 einen Vorschlag zur Neuwahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der OKV zu unterbreiten, über den in der nächsten Mitgliederversammlung der OKV am 14.08.2020 entschieden werden solle.

Frau Bürgermeisterin Annegret Schwarz, Stadt Bismark (Altmark) vertritt den SGSA seit 2017 Als Mitglied im Aufsichtsrat der OKV und hat ihre Bereitschaft erklärt, erneut zu kandidieren.

Magdeburg, den 05.03.2020

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)

Bearbeiter: Referentin Elke Thurmann

TOP 12 **Mitarbeit in anderen Institutionen**

12.3 ***Vorschläge für die Neuwahl der Mitglieder im
Verwaltungsrat des Kommunalen Schadenausgleichs***

Anlagen ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Für die Neuwahl der Mitglieder des Verwaltungsrates des Kommunalen Schadenausgleichs (KSA) für die nächste Amtsperiode (vom 01.01.2021 bis 31.12.2025) werden vorgeschlagen:

- ***Frau Ute Pesselt, Verbandsgemeindebürgermeisterin der Verbandsgemeinde Vorharz, und***
- ***Herr Holger Platz, Beigeordneter der Landeshauptstadt Magdeburg.***

Begründung:

Im Jahr 2015 wurden Herr Holger Platz, Beigeordneter der Landeshauptstadt Magdeburg und im Jahr 2017 Frau Ute Pesselt, Verbandsgemeindebürgermeisterin der Verbandsgemeinde Vorharz, auf Vorschlag des SGSA gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung der KSA von der Mitgliederversammlung des KSA als Vertreter der Städte und Gemeinden aus Sachsen-Anhalt für fünf Jahre in den Verwaltungsrat des KSA gewählt.

Die Mitgliederversammlung des KSA wird am 25.11.2020 in Magdeburg den Verwaltungsrat neu wählen. Mit Schreiben vom 13.01.2020 hat der KSA hierfür um Vorschläge gebeten.

Frau Pesselt und Herr Platz haben gegenüber der Landesgeschäftsstelle die Bereitschaft erklärt als Mitglied des KSA-Verwaltungsrats zu kandidieren.

Magdeburg, den 03.03.2020

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)
Bearbeiter: Referentin Karin Becker

TOP 12 **Mitarbeit in anderen Institutionen**

12.4 ***Benennung eines Mitgliedes in die Sachverständigengruppe
Pandemie***

Anlage: ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Das Präsidium stimmt der Benennung von Frau Dr. med. Christine Gröger, Amtsärztin, Fachbereichsleiterin FB Gesundheit, Stadt Halle (Saale) in die Sachverständigengruppe Pandemie zu.

Begründung:

Der Pandemierahmenplan Sachsen-Anhalt (Kabinettsbeschluss vom 21.03.2006) sieht die Bildung einer Sachverständigengruppe zur Planung und Konzeption notwendiger Maßnahmen im Gesundheitswesen unter Leitung des für Gesundheit zuständigen Ministeriums vor. In der Sachverständigengruppe sind die neben der Ärztekammer, der Apothekerkammer, der Krankenhausgesellschaft, der Kassenärztlichen Vereinigung, dem Landesamt für Verbraucherschutz, dem Landesverwaltungsamt, der LIGA der freien Wohlfahrtspflege und einem Sachverständigen für den Bereich der sozialen Belange auch die Kommunalen Spitzenverbände vertreten.

Das bislang vom Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt in die Sachverständigengruppe entsandte Mitglied, Herr Volker Friedrich, Stadt Wernigerode, ist zwischenzeitlich in den Ruhestand getreten.

Deshalb bat uns das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration (MS), eine Person zu benennen, die den SGSA in der Sachverständigengruppe Pandemie zukünftig vertritt.

Der SGSA hat daraufhin Frau Dr. med. Christine Gröger, Amtsärztin, Fachbereichsleiterin FB Gesundheit, Stadt Halle (Saale), vorbehaltlich der Zustimmung des Präsidiums, in die Sachverständigengruppe Pandemie benannt. Frau Dr. Gröger ist mit der Benennung einverstanden.



**Umlaufbeschluss anstelle der Beschlussfassung in der ausgefallenen
188. Präsidiumssitzung am 24.03.2020**

TOP 13 – Mitarbeit in den Gremien des SGSA

- 13.1** *Benennung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA*
- 13.2** *Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des SGSA*

Einverständnis zum Umlaufverfahren

Dem Umlaufverfahren

- ☐ stimme ich zu
- ☐ stimme ich nicht zu.

Beschlussfassung

Den in den Vorberichten zu TOP 13.1 und 13.2 vorgeschlagenen Beschlüssen:

Zu TOP 13.1: ***Das Präsidium beruft Herrn Amtsleiter Thomas Nemson, Stadt Merseburg, als Mitglied und Frau Dezernentin Stephanie Berendt, Stadt Köthen (Anhalt), als stellvertretendes Mitglied in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA.***

Zu TOP 13.2: ***Das Präsidium benennt als stellvertretendes Mitglied in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss Herrn Martin Günther, Mitarbeiter Bauverwaltung SB Hochbau der Gemeinde Kabelsketal.***

- ☐ stimme ich zu
- ☐ stimme ich nicht zu.
- ☐ Ich enthalte mich der Stimme.

Ort, Datum

Unterschrift

Magdeburg, den 03.03.2020

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)
Bearbeiter: Referentin Karin Becker

TOP 13 **Mitarbeit in den Gremien des SGSA**

13.1 ***Berufung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA***

Anlage: ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Das Präsidium beruft Herrn Amtsleiter Thomas Nemson, Stadt Merseburg, als Mitglied und Frau Dezernentin Stephanie Berendt, Stadt Köthen (Anhalt), als stellvertretendes Mitglied in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA.

Begründung:

Herr Oberbürgermeister Bühligen, Stadt Merseburg, teilte mit Schreiben vom 11.02.2020 mit, dass Herr Amtsleiter Michael George, bisheriges ordentliches Mitglied im Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA, in den Ruhestand getreten ist. Als Nachfolger für die frei werdende Position eines ordentlichen Mitgliedes im Ausschuss schlägt er Herrn Thomas Nemson, Leiter des Amtes Jugend und Sport der Stadt Merseburg, vor.

Herr Oberbürgermeister Hauschild, Stadt Köthen (Anhalt), bat mit Schreiben vom 27.02.2020 um Berufung von Frau Dezernentin Stephanie Berendt als stellvertretendes Mitglied im Schul-, Kultur- und Sportausschuss des SGSA. Frau Berendt verantwortet als Dezernentin die Bereiche Kindertagesstätten, Schulen, Ordnungsrecht und Rechtsangelegenheiten in der Stadtverwaltung und ist zugleich Stellvertreterin des Oberbürgermeisters.

Magdeburg, den 02.03.2020

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)
Bearbeiter: Referentin Anika Grimm
TOP 13 **Mitarbeit in den Gremien des SGSA**
13.2 ***Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes in den Bau-,
Verkehrs- und Umweltausschuss des SGSA***

Anlagen ./.

Bisherige Beratung: ./.

Beschlussvorschlag:

Das Präsidium benennt als stellvertretendes Mitglied in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss Herrn Martin Günther, Mitarbeiter Bauverwaltung SB Hochbau der Gemeinde Kabelsketal.

Begründung:

Herr Alf Salomon, Amtsleiter Bauverwaltung der Gemeinde Kabelsketal, wurde als stellvertretendes Mitglied in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des SGSA berufen.

Mit Schreiben vom 27.02.2020 hat die Gemeinde Kabelsketal mitgeteilt, dass Herr Alf Salomon ab 01.04.2020 in den Ruhestand treten wird und vorgeschlagen, seinen Nachfolger im Amt, Herrn Martin Günther, als stellvertretendes Mitglied in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des SGSA zu berufen.

Magdeburg, den 04.03.2020
00-05-04 li-he

Präsidiumssitzung Nr. 188
Datum: 24.03.2020
Ort: Hotel Deutsches Haus Arendsee,
Friedensstraße 89 bis 91, 39619 Luftkurort Arendsee (Altmark)
Bearbeiter: Erster Beigeordneter Heiko Liebenehm

TOP 14 **Mitteilungen**

14.2 ***Verwendung der KVV-Überschüsse;
Förderung der gemeindlichen Selbstverwaltung in
Sachsen-Anhalt***

Anlagen ./.

Bisherige Beratung: ./.

1. Das Präsidium hat in der 183. Sitzung am 07.05.2019 in Freyburg (Unstrut) im Rahmen der Entscheidung über die Verwendung der KVV-Überschüsse ein Konzept zur Förderung der gemeindlichen Selbstverwaltung beschlossen.

Danach sollen die dem Verbandshaushalt zufließenden Jahresüberschüsse der KVV regelmäßig auch für Maßnahmen zur Förderung der gemeindlichen Selbstverwaltung in Sachsen-Anhalt eingesetzt werden, die allein aus dem Mitgliedsbeiträgen nicht finanziert werden können.

Die Förderung soll sich auf folgende Themenfelder erstrecken:

- Einzelprojekte als Beispiele guter Praxis,
- Forschungsaufträge und Arbeitshilfen,
- Aus-, Fort- und Weiterbildung,
- Anerkennung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements in den Gemeinden.

2. Im Verbandshaushalt für das Jahr 2020 stehen für die Förderung der gemeindlichen Selbstverwaltung Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € zur Verfügung.

Die Haushaltsmittel könnten insbesondere für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:

- | | | |
|----|--|-----------------|
| a) | Beschaffung sowie Verteilung der Broschüre (Pixi-Format) „Ein Tag mit dem Bürgermeister“ an die Verbandsmitglieder, die Träger von Grundschulen sind
(Verlag Winkler & Stenzel, Burgwedel) | 7.500 € |
| b) | Durchführung einer Analyse zum Thema Bestand und Zustand des kommunalen Straßennetzes in Sachsen-Anhalt als Grundlage für die Abschätzung mittel- und langfristiger Investitionsbedarfe durch das Deutsche Institut für Urbanistik gGmbH, Berlin | 22.600 € |
| c) | Gemeinsame Veranstaltung der beiden SGSA-Arbeitskreise der Haupt- und Personalamtsleiter/innen und des Arbeitskreises Strategie und Steuerung der Kommunalen IT-Union eG zu den Rahmenbedingungen der digitalen Kommunalverwaltung im kommunalen Studieninstitut, Magdeburg
SGSA-Anteil | 800 € |
| d) | 2. Fortbildungsveranstaltung für die Vorsitzenden der Vertretungen der Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden in Zusammenarbeit mit dem kommunalen Studieninstitut (IV. Quartal 2020, Magdeburg) | 2.700 € |
| e) | 1. Verleihung des SGSA-Absolventenpreises für die beste Bachelorarbeit mit gemeindlichem Bezug am Fachbereich Verwaltungswissenschaften, Hochschule Harz, am 22.06.2020 in Halberstadt | 500 € |
| f) | Beauftragung eines Rechtsgutachtens an einen Verfassungsrechtler zur Erarbeitung eines Vorschlags zur Neufassung des Art. 87 Abs. 3 LVerf LSA zu einer strikten Konnexitätsregelung (Zusammenarbeit mit Landkreistag Sachsen-Anhalt); | offen |
| | | <u>34.100 €</u> |